

Bekanntgabe im JuBiSo am 09.03.2010,

Medienausstattung für die Realschule im Rahmen der Zuwendungen des Konjunkturpaketes II:

Am 15.07.2009 hat das Nieders. Kultusministerium eine Zuwendung in Höhe von 44.100 € für die Verbesserung der Medienausstattung der Realschule bewilligt. Die Eigenmittel der Stadt Norden betragen 14.800 €.

Die beantragten Anschaffungen sind inzwischen abgeschlossen.

Die Realschule verfügt jetzt über:

- Einen schnellen Zugang mit 16.000 Kilobit zum Internet.
- Einen zentralen Datenspeicher/verwalter (Server) mit Softwarepaket „I-Serv“. Alle Schüler, Lehrer und Elternvertreter verfügen dort über eine Adresse. Sie können hierüber innerhalb und außerhalb der Schule kommunizieren, Daten einstellen oder abrufen.
Beispiele:
 - a) Ein Lehrer erstellt außerhalb der Schule Unterrichtsinhalte. Die Schüler arbeiten an dem Dokument in der Schule. Sie bearbeiten es außerhalb weiter.
 - b) Im Unterricht erarbeitete Tafelbilder können abgerufen werden.
 - c) Der aktuelle Vertretungsplan ist einsehbar.
- Ein kabelgebundenes Daten-Netzwerk bildet die Grundlage für
- Knotenpunkte (WLAN Access-Points), über die drahtlos per Notebook oder PC im ganzen Gebäude der Server und das Internet erreichbar ist.
- Notebooks und interaktive Wandtafeln (Whiteboards):
Für Normal- und Fachklassen stehen einige Notebooks und 8 Whiteboards sowie eine Dokumentenkamera bereit.

Durch die sehr enge Zusammenarbeit zwischen der Stadtverwaltung und der Realschule konnten die aufgeführten Projekte zu einer Nutzungseinheit sehr erfolgreich zusammengeführt werden.

Die Medienausstattung wurde im Rahmen der Prüfung von Projekten des Konjunkturpaketes II von einer Prüfgruppe des Bundesrechnungshofes im letzten Jahr überprüft. Das Prüfteam hat die schnelle Umsetzung und das überzeugende Ergebnis für die Schule während eines Ortstermins hervorgehoben.

Mit städt. Eigenmitteln wurden auch die Räume der KGS ausgestattet.

In der Realschule und in der KGS hat je eine Notebookklasse in diesem Schuljahr den Betrieb aufgenommen. Beide nutzen die neuen technischen Einrichtungen.

Nach dem öffentlichen Teil dieser Sitzung stehen Mitarbeiter der Stadt und Lehrer der Realschule für eine praktische Demonstration des System zur Verfügung.